

# MARKTGEMEINDE LASSEE

## Pol. Bezirk Gänserndorf

### Verhandlungsschrift

6/18

### *über die Sitzung des*

## G E M E I N D E R A T E S

am Montag, den 12. November 2018

im Rathaus Lassee

---



---

### Die Einladung erfolgte durch Kurrende

**Beginn:** 19.00 Uhr

**Ende:** 21.00 Uhr

#### **Anwesend waren:**

Bgm. DI GRAMMANITSCH Karl  
 Vzbgm. KIESLING Gerhard  
 GGR BOBITS Roman  
 GGR DI WARASCHITZ Wolfgang  
 GGR KUBENA Franz  
 GR BEd BANNERT Nicole  
 GR RODERER Martina  
 GR BITTNER Lukas  
 GR Ing. SCHATNER Ernst  
 GR HAHN Christine  
 GGR GAHLEITNER Peter  
 GGR Ing. GRÜNBECK Andreas  
 GR HOLZBAUER Marcus  
 GR PAL Thomas  
 GR PATZOLD Wilhelm  
 GR SCHLEDERER Franz  
 GR DI KUCHAROVITS Günter  
 GR Ing. GÖTTFRIED Marco  
 GR Ing. SOMMER Michael  
 GR HENGL Sandra

#### **Entschuldigt abwesend waren:**

GR PSENICKA Christa

#### **Sonstige Anwesende:**

DI SCHWAIGER Ulrich, BSc (Präsentation Waldwirtschaftsplan bis 19.20 Uhr)  
 DI STEINER (Präsentation Flurplan v. 19.20 bis 19.35 Uhr)

#### **Schriftführerinnen:**

KEILER Anna + OSWALD Cornelia

#### **Vorsitzender:**

Bgm. DI GRAMMANITSCH Karl

Die Sitzung war öffentlich.

## T A G E S O R D N U N G

### Öffentlicher Teil

1. Entscheidung/Einwendungen Verhandlungsschrift der letzten Sitzung vom 04.10.2018
2. Beratung/Beschluss/Istmobil
3. Beratung/Beschluss/Wiederkaufsrecht Schlederer Franz, Wagramstraße 6, 2291 Lasee
4. Beschluss Behebung Bausperre § 26, Gemeinderat 23.05.2018, Top 12
5. Beschluss Schulumlagen
 

a) Neue Mittelschule Lasee	b) Friedrich Sacher Schule
c) Neue Mittelschule Leopoldsdorf	d) Polyt. Lehrgang Groß Enzersdorf
6. Beschluss/Umlagen/Wasserverbände
 

a) Stempfelbach	b) Rußbach
-----------------	------------
7. Beratung/Beschluss/Voranschlag 2019
 

a) Voranschlag 2019	b) Mittelfristiger Finanzplan
c) Dienstpostenplan	
8. Energiebericht 2017
9. Projekt Flurplan
10. Präsentation Waldwirtschaftsplan
11. Bauplatzverkauf
 

a) Fam. Aklan Fevzi und Bilge, Gst. 1684/121, KG Lasee
b) Fam. Gasselich Nicole u. Christian, Gst. 1684/135, KG Lasee

### Nicht öffentlicher Teil

12. Personalangelegenheit

### BESCHLÜSSE IN DER SITZUNG am 12. November 2018

Der Bürgermeister begrüßt die Damen und Herren Gemeinderäte. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Bevor der Bürgermeister in die Tagesordnung eingeht, ersucht er um die Aufnahme / Änderung des folgenden TOP:

5c) Beschluss Schulumlagen Sonderschule Groß Enzersdorf.

Daher ergibt sich folgende Tagesordnung:

- TOP 5) Beschluss Schulumlagen
- |                                    |                                   |
|------------------------------------|-----------------------------------|
| a) Neue Mittelschule Lasee         | b) Friedrich Sacher Schule        |
| c) Sonderschule Groß Enzersdorf    | d) Neue Mittelschule Leopoldsdorf |
| e) Polyt. Lehrgang Groß Enzersdorf |                                   |

**Antrag:** Bgm. DI Grammanitsch stellt den Antrag, den TOP 5c) in die Tagesordnung aufzunehmen und TOP 5d) + 5e) abzuändern.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

## **TOP 1) Entscheidung/Einwendungen/Protokoll vom 04. Oktober 2018**

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Protokoll der letzten Sitzung vom 04.10.2018 kein Einwand erhoben wurde. Es gilt daher als genehmigt.

## **Top 2) Beratung/Beschluss/Istmobil**

*Der Bürgermeister berichtet:*

Vertreter des Istmobil (NÖ Regional / Herr Mag. Zbiral) wurden am 28.9.18 zu einer gesonderten Präsentation des „marchfeld-mobil“ (regionales Anrufsammeltaxi) eingeladen um speziell den Mitgliedern des Fahrtwindprojektes als auch dem zuständigen Ausschuss noch einmal zu verdeutlichen, dass hier keine Überschneidungen zwischen dem bestehenden Fahrtwind und dem Istmobil vorliegen. Es wird als Ergänzung zum Fahrtwind verstanden und wäre somit eine Verbesserung des gesamten Mikro-ÖV Systems im Marchfeld. Nach den aktuellen Kalkulationen würde der Jahresbeitrag bei rd. € 19.141,-- liegen.

GGR Roman Bobits bestätigt, dass positive Rückmeldungen von den Anwesenden für einen Beitritt kamen. Er verweist aber auf den GR-Beschluss vom 29.11.2017, wonach inhaltlich eine Neuberatung im Gemeinderat stattfinden solle. Auf Grund der Argumente wird aber das Projekt als „Sozialprojekt“ eingestuft, deshalb ist auch die teurere Variante vorzuziehen.

Der Gemeindevorstand fand dieses Projekt ebenso sinnvoll, die Kosten für die geplanten 3 Probejahre sind unter dem sozialen Gesichtspunkt zu sehen. Der Gemeindevorstand empfiehlt daher dem Gemeinderat positiv für das Istmobil zu stimmen.

GR Pal weist darauf hin, dass bei Ausweitung auf einen 24h Betrieb die Gemeinde dies befürwortet, wenn keine großen finanziellen Unterschiede dadurch entstehen.

**Antrag:** GGR Roman Bobits stellt den Antrag, den Beschluss von 29. November 2017, Top 11 aufzuheben und den Beitritt zum Istmobil („marchfeld-mobil“) um € 19.141,-- auf 3 Jahre zu beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** dafür: 19  
dagegen: 1 (GR Ing. GÖTTFRIED Marco)

## **Top 3) Beratung/Beschluss/Wiederkaufsrecht Schlederer Franz, Wagramstraße 6, 2291 Lassee**

Mit Schreiben vom 22.09.2018 hat GR Franz Schlederer, Wagramstraße 6, 2291 Lassee um Löschung des Wiederkaufsrechtes für die Liegenschaft Gstk. 947/13, EZ 1917, Wagramstraße 6, KG Lassee, angesucht. Das

Wiederkaufsrecht ist grundbücherlich einverleibt. Das Grundstück ist bebaut und es kann demnach seitens der Marktgemeinde das Wiederkaufsrecht gelöscht werden.

*Gemäß § 50 NÖ Gemeindeordnung hat GR Franz Schlederer vor Beschlussfassung den Sitzungssaal verlassen.*

**Antrag:** GR Lukas Bittner stellt den Antrag, die Löschung des Wiederkaufsrechtes der Parz. 947/13, EZ 1917, KG Lassee, zu beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

#### **Top 4) Beschluss / Behebung Bausperre § 26, GR 23.05.2018, Top 12**

*Der Bürgermeister berichtet:*

Mit Schreiben vom 11. Juli 2018 wurde von der Aufsichtsbehörde (RU1, Amt der NÖ LR) bekanntgegeben, dass die Verordnung für die Verlängerung der Bausperre, beschlossen in der Sitzung des Gemeinderates am 23. Mai 2018 für das Grundstück Nr. 913/2, KG Lassee, gesetzwidrig ist und innerhalb von 8 Wochen zu beheben ist. Es war eine neue Verordnung über die Erlassung einer Bausperre gemäß § 35 Abs. 1, NÖ ROG zu erlassen. Diese Verordnung wurde in der Sitzung am 22. August 2018 beschlossen, zur Verordnungsprüfung vorgelegt und mit Schreiben vom 19. September 2018 von der Aufsichtsbehörde zur Kenntnis genommen. Die Verordnung ist somit rechtsgültig. Damit kann nun die rechtswidrige Verordnung vom 23.05.18 vom Gemeinderat behoben werden.

**Antrag:** Bgm. DI Karl Grammanitsch stellt, den Antrag, die Verordnung vom 23. Mai 2018 zu beheben und folgende Verordnung zu beschließen:

## **Kundmachung**

### **Behebung der Verlängerungsverordnung über eine Bausperre gem. § 26 (3) NÖ Raumordnungsgesetz 2014**

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Lassee hat in seiner Sitzung am 12. November 2018 gem. § 36 NÖ Gemeindeordnung, betreffend die Verlängerung der Verordnung einer Bausperre gem. § 26 (3) NÖ Raumordnungsgesetz 2014, folgendes beschlossen:

#### **§ 1**

#### **Aufhebung:**

Die Verordnung vom 23. Mai 2018 wird aufgehoben.

**§ 2**  
**Begründung:**

Da kein Änderungsanlass nach § 25 Abs. 1 Z. 2 NÖ Raumordnungsgesetz 2014 für die Umwidmung des Grundstücks Nr. 913/2, KG Lassee, von Bauland-Wohngebiet in mehrere Bauland-Wohngebiet-Aufschließungszonen vorliegt, ist es auch unzulässig, eine Bausperre, die dieses Ziel hat, zu verlängern. Gem. § 33 NÖ Gemeindeordnung wurde seitens der Aufsichtsbehörde die Gesetzwidrigkeit der Verordnung festgestellt.

**§ 3**  
**Inkrafttreten**

Diese Aufhebungsverordnung tritt hiermit gemäß § 59 Abs. 1 der NÖ Gemeindeordnung 1973, LGBl. 1000 i.d.g.F. mit dem Ablauf der Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft.

*Gemäß § 50 NÖ Gemeindeordnung hat GR DI Günter Kucharovits vor Beschlussfassung den Sitzungssaal verlassen.*

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**Top 5) Beschluss Schulumlagen**

*Der Bürgermeister berichtet:*

a) Neue Mittelschule Lassee

Mit Bescheid vom 19. Oktober 2018 wurde der Schulerhaltsbeitrag der Mittelschulgemeinde Lassee für den ordentlichen Haushalt mit € 168.000,-- für den außerordentlichen Haushalt mit € 16.000,-- festgesetzt. Es besuchen derzeit 80 SchülerInnen aus Lassee im heurigen Jahr die Neue Mittelschule in Lassee. Die Kopfquote ergibt demnach € 2.100,--.

b) Friedrich Sacher Schule

Mit Bescheid vom 22. Oktober 2018 wurde der Schulerhaltsbeitrag der Sonderschulgemeinde für den ordentlichen Haushalt mit € 26.400,-- festgesetzt. Es besuchen derzeit 6 SchülerInnen aus Lassee die Sonderschule. Die Kopfquote ergibt demnach € 4.400,--.

c) Sonderschule Groß Enzersdorf

Mit Bescheid vom 9. November 2018 wurde der Schulerhaltsbeitrag der Sonderschule Groß Enzersdorf für den ordentlichen Haushalt mit € 4.634,80 festgesetzt. Es besucht derzeit 1 Schülerin aus Lassee die Sonderschule. Die Kopfquote ergibt demnach € 4.634,80.

d) Neue Mittelschule Leopoldsdorf

Herr Hauer informierte uns am 25.10.2018 telefonisch darüber, dass der Schulerhaltungsbeitrag der neuen Mittelschule Leopoldsdorf für den ordentlichen Haushalt vorerst mit € 11.400,-- festgesetzt wurde. Eine Sitzung findet erst am 05.11.2018 statt, sodass eine schriftliche Bestätigung erst später erfolgt. Ein Bescheid liegt noch nicht auf.

e) Poly. Lehrgang Groß-Enzersdorf

Mit Schreiben vom 12.10.2018 wurde der Schulerhaltungsbeitrag des Polytechnischen Lehrganges für 2019 mit € 12.294,52 festgelegt. Es besuchen derzeit 7 SchülerInnen den Lehrgang. Die Kopfquote ergibt demnach € 1.756,36.

**Antrag:** GR Bed Bannert Nicole stellt den Antrag, die Schulumlagen wie oben im Detail angeführt Punkt a) bis e) zu beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

## **Top 6) Beschluss/Umlagen/Wasserverbände**

*Der Bürgermeister berichtet:*

a) Stempfelbach

Vom Stempfelbach Wasserverband ist der Voranschlag 2019 vorliegend und weist eine Umlage von € 46.574,00 aus. Der Verbandsbeitrag beläuft sich auf € 38.658,-- und der Sonderbeitrag auf € 7.916,--.

**Antrag:** Bgm DI Karl Grammanitsch stellt den Antrag, die Umlage von € 46.574,00 für den Wasserverband Stempfelbach zu beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

b) Rußbach

Vom Rußbach Wasserverband ist der Voranschlag 2019 vorliegend und weist eine Umlage von € 7.099,00 aus. Der Verbandsbeitrag beläuft sich auf € 3.534,00 und der Sonderbeitrag auf € 3.565,00. Dieser Sonderbeitrag beinhaltet die Projektarbeiten für die Sanierung von Teilen des Rußbachdammes.

**Antrag:** Bgm DI Karl Grammanitsch stellt den Antrag, den Verbands- und Sonderbeitrag 2019 in der Höhe von € 7.099,00 zu beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

## **Top 7) Beratung/Beschluss/Voranschlag 2019**

*Der Bürgermeister berichtet:*

### a) Voranschlag 2019

Der vom Bürgermeister erstellte Entwurf des Voranschlages für das Haushaltsjahr 2019 wurde zeitgerecht aufgelegt. Die öffentliche Kundmachung erfolgte in der Zeit vom 29.10.2018 bis 12.11.2018. Es gingen keine schriftlichen Erinnerungen ein. Alle Gemeinderäte wurden zu einer Informationsveranstaltung am Montag, den 05.11.2018 eingeladen. Detaillierte Informationen erfolgten durch den Buchhalter. Insgesamt waren 10 Gemeinderäte anwesend.

Der ordentliche Haushalt beträgt € 6.753.100,--, der außerordentliche Haushalt beträgt € 3.327.000,--. Bgm. DI Karl Grammanitsch erläutert noch einzelne Positionen im Detail (speziell im außerordentlichen Haushalt) und beantwortet die offenen Anfragen.

**Antrag:** Bgm DI Karl Grammanitsch stellt den Antrag, den Voranschlag für 2019 wie vorgelegt zu beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** dafür: 17  
dagegen: 3 (GR HENGL, GR DI KUCHAROVITS,  
GR Ing. SOMMER)

### b) Mittelfristiger Finanzplan

Gleichzeitig mit dem Voranschlag wurde auch der Mittelfristige Finanzplan für den Zeitraum für 2019 – 2022 erstellt.

**Antrag:** Bgm. DI Karl Grammanitsch stellt den Antrag, den Mittelfristigen Finanzplan für 2019 - 2022 wie vorgelegt zu beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** dafür: 17  
dagegen: 3 (GR HENGL, GR DI KUCHAROVITS,  
GR Ing. SOMMER)

### c) Dienstpostenplan

Der Dienstpostenplan 2019 soll in der vorgeschlagenen Ausführung beschlossen werden.

**Antrag:** Bgm. DI Karl Grammanitsch stellt den Antrag, den Dienstpostenplan 2019 wie vorgelegt zu beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** dafür: 17  
dagegen: 3 (GR HENGL, GR DI KUCHAROVITS,  
GR Ing. SOMMER)

## **Top 8) Energiebericht 2017**

*Der Bürgermeister berichtet:*

Seit Einführung der Energiebuchhaltung wird auch laufend ein Energiebericht über das vergangene Jahr erstellt und dem Gemeinderat berichtet. Im Jahr 2016 wurde erstmals die Abfassung eines kompakten Energieberichtes an DI Rupert Wychera vergeben, der alle wesentlichen Bestandteile inkl. der notwendigen Maßnahmen enthält. Der Bürgermeister ersucht den Energiebeauftragten GGR Roman Bobits den Energiebericht 2017 vorzustellen.

GGR Roman Bobits präsentiert den Energiebericht 2017, erstellt von Herrn DI Rupert Wychera mit einer Power Point Präsentation (Anlage A).

Festgehalten wird, dass im nächsten Energiebericht auch die Stromtankstellen angeführt werden sollten. Gleichzeitig wird festgehalten, dass der Energiebericht in Kurzform ebenfalls auf der Gemeindehomepage veröffentlicht wird.

## **Top 9) Projekt Flurplan**

*Der Bürgermeister berichtet:*

Die Ökopark-Gemeinden Lasee, Marchegg und Weiden haben sich entschieden einen gemeinsamen Flurplan mit der NÖ Agrarbezirksbehörde erstellen zu lassen. In Ergänzung zu den Waldwirtschaftskonzepten ist ein Flurplan ein Instrument die Grünräume sowie die Bodenschutzanlagen sinnvoll zu erhalten und weiterzuentwickeln. Außerdem sind gemeindeübergreifende Flurpläne eine Verbesserung für die gesamte Region und eröffnen auch Kooperationen. Möglicherweise wird auch noch die Gemeinde Untersiebenbrunn an diesem Flurplan mitwirken. Für sämtliche Gemeinden kostet der Flurplan € 7.000,-- wobei aus dem Budget des Ökoparks € 3.500,-- der Rest wurde aliquot auf die Gemeinden aufgeteilt.

Herr DI Christian Steiner von der NÖ Agrarbezirksbehörde wurde eingeladen den Flurplan dem Gemeinderat vorzustellen.

Herr DI Steiner präsentiert den geplanten Flurplan „EUREGIO ÖKOPARK LASSEE“. (Anlage B)

## **Top 10) Präsentation Waldwirtschaftsplan**

*Der Bürgermeister berichtet:*

Der neue Waldwirtschaftsplan (2019-2028) wurde in der Vorstandssitzung vom 11. September 2018 (TOP12a) an die Fa. LkProjekt zu einem Preis von € 8.131,-- exkl. MWSt vergeben, wobei noch eine Förderung in Höhe von 40% in Aussicht gestellt wurde. Das derzeit vorliegende Waldwirtschaftskonzept (2009-2018) hat sich sehr bewährt und wurde von Beginn an durch die



Landwirtschaftskammer NÖ betreut (wobei nach der Pensionierung von DI Steindl, Herr DI Ulrich Schwaiger von der Landwirtschaftskammer NÖ die Betreuung übernommen hat). Nachdem die Anzeichen des Klimawandels nicht mehr negiert werden können, sind für die Gemeinden klimafitte Wälder ein wichtiger Bestandteil und muss man diesen Bestand auch auf lange Sicht sichern. In der letzten Gemeindevorstandssitzung wurde gewünscht, dass das neue Waldwirtschaftskonzept vorgestellt wird.

Herr DI Ulrich Schwaiger, BSc präsentiert das Waldwirtschaftskonzept 2019-2028 (Anlage C).

### **Top 11) Bauplatzverkauf**

#### a) Familie Aklan Fevzi und Bilge

*Der Bürgermeister berichtet:*

Mit Schreiben vom 10.10.2018 hat Familie Aklan Fevzi und Bilge wohnhaft Haringseer Straße 4, 2291 Lasee um Ankauf der Parz. 1684/121, KG Lasee, im Ausmaß von 862 m<sup>2</sup> ersucht. Die Richtlinien sind gegeben, daher der Preis von € 60,--/m<sup>2</sup>. Dies ergibt somit folgenden Verkaufspreis für Grund, Vermessung und Nebenkosten:

Grundpreis:	€ 51.720,00
ImmoESt Berechnung:	€ 450,00
Vermessung:	€ 700,00
Gesamtkosten:	€ 52.870,00

**Antrag:** Vzbgm. Gerhard Kiesling stellt den Antrag, den Bauplatz Parz. 1684/121, KG Lasee, im Ausmaß von 862 m<sup>2</sup> an Familie Aklan Fevzi und Bilge zu verkaufen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

*Es wird festgehalten, dass sämtliche Kosten, wie Vertragserrichtung, sämtliche Gebühren, Vermessung, ImmoESt, etc. zu Lasten des Käufers gehen.*

#### b) Familie Gasselich Ing. Christian und Nicole, MSc Ost

*Der Bürgermeister berichtet:*

Mit Schreiben vom 19.10.2018 hat Herr Ing. Christian Gasselich und Frau Nicole Gasselich, MSc Ost. wohnhaft Obere Hauptstraße 37, 2291 Lasee um Ankauf der Parz. 1684/135, KG Lasee, im Ausmaß von 1.225 m<sup>2</sup> ersucht. Die Richtlinien sind gegeben, daher der Preis von € 60,--/m<sup>2</sup>. Dies ergibt somit folgenden Verkaufspreis für Grund, Vermessung und Nebenkosten:

Grundpreis:	€ 73.500,00
ImmoESt Berechnung:	€ 450,00
Vermessung:	€ 700,00
Gesamtkosten:	€ 74.650,00

**Antrag:** Vzbgm. Gerhard Kiesling stellt den Antrag, den Bauplatz Parz. 1684/135, KG Lasse, im Ausmaß von 1.225 m<sup>2</sup> an Herrn Ing. Christian und Frau Nicole Gasselich, MSc Ost. zu verkaufen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

*Es wird festgehalten, dass sämtliche Kosten, wie Vertragserrichtung, sämtliche Gebühren, Vermessung, ImmoESt, etc. zu Lasten des Käufers gehen.*

**Top 12) Personalangelegenheit**

*Siehe nicht öffentlicher Teil.*

Ende: 21.00 Uhr

  
 .....  
 Bürgermeister



  
 .....  
 Schriftführer

  
 .....  
 Gemeinderat

  
 .....  
 Gemeinderat

  
 .....  
 Gemeinderat

Genehmigt in der Sitzung am 21.12.2018